

MICHI



P430

Stereo Control Amplifier

Préamplificateur Stéréo

Stereo-Vorverstärker

Preamplificador Estereofónico

Stereo-regelverstärker

Preamplificatore Stereo

Stereokontrollförstärkare

Предварительный стерео усилитель

立体声前置放大器

Owner's Manual

Manuel de l'utilisateur

Bedienungsanleitung

Manual de Instrucciones

Gebruikershandleiding

Manuale di istruzioni

Instruktionsbok

Инструкция пользователя

使用说明书

Wichtige Sicherheitshinweise

Hinweis

Der Anschluss RS232 darf nur von autorisierten Personen genutzt werden.

WARNUNG: Im Innern des Gerätes befinden sich keine Teile, die vom Nutzer gewartet werden können. Alle Servicearbeiten müssen von qualifiziertem Servicepersonal durchgeführt werden.

WARNUNG: Zum Schutz vor Feuer oder einem elektrischen Schlag darf das Gerät weder Feuchtigkeit noch Wasser ausgesetzt werden. Achten Sie darauf, dass keine Spritzer in das Gerät gelangen. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände (z. B. Vasen) auf das Gerät. Das Eindringen von Gegenständen in das Gehäuse ist zu vermeiden. Sollte das Gerät trotzdem einmal Feuchtigkeit ausgesetzt worden sein, oder ein Gegenstand in das Gehäuse gelangt sein, so trennen Sie es sofort von der Stromversorgung. Lassen Sie das Gerät von einem Fachmann prüfen und die notwendigen Reparaturarbeiten durchführen.

Bitte lesen Sie sich die Bedienungsanleitung vor Nutzung des Gerätes genau durch.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung so auf, dass sie jederzeit zugänglich ist.

Befolgen Sie alle Warnhinweise.

Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung und auf dem Gerät.

Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser. Reinigen Sie das Gehäuse nur mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem Staubsauger.

Stellen Sie das Gerät weder auf ein Bett, Sofa, Teppich oder ähnliche Oberflächen, damit die Ventilationsöffnungen nicht verdeckt werden. Das Gerät sollte nur dann in einem Regal oder in einem Schrank untergebracht werden, wenn eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist.

Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Wärmequellen (Heizkörpern, Wärmespeichern, Öfen oder sonstigen Quellen, die Wärme erzeugen).

Versuchen Sie nicht, die Erdungs- und/oder Polarisationsvorschriften zu umgehen. Das Netzkabel sollte an eine Steckdose mit Schutzkontakt angeschlossen werden.

Netzkabel sind so zu verlegen, dass sie nicht beschädigt werden können (z. B. durch Trittbelastung, Möbelstücke oder Erwärmung). Besondere Vorsicht ist dabei an den Steckern, Verteilern und den Anschlussstellen des Gerätes geboten.

Verwenden Sie nur vom Hersteller spezifiziertes Zubehör.

Verwenden Sie nur Transportmittel, Racks, Halterungen oder Regalsysteme, die stabil genug sind, um das Gerät zu tragen. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät in einem Ständer oder Rack bewegen, um Verletzungen oder Schäden am Gerät zu vermeiden.

Während eines Gewitters oder bei Nichtbenutzung über einen längeren Zeitraum ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Schalten Sie das Gerät sofort aus und ziehen Sie geschultes Fachpersonal zu Rate, wenn: das Netzkabel oder der Stecker beschädigt sind; Gegenstände bzw. Flüssigkeit in das Gerät gelangt sind; das Gerät Regen ausgesetzt war, das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert bzw. eine deutliche Leistungsminderung aufweist; das Gerät hingefallen ist bzw. beschädigt wurde.

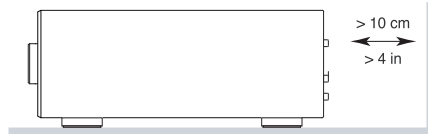
Das Gerät sollte nur in einem nicht tropischen Klima verwendet werden.

Die Belüftung darf nicht durch Abdecken der Belüftungsöffnungen mit Gegenständen wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. beeinträchtigt werden.

Stellen Sie keine offenen Flammen wie brennende Kerzen auf das Gerät.

Das Berühren von nicht isolierten Anschlüssen oder Kabeln kann zu einem unangenehmen Gefühl führen.

Bitte stellen Sie sicher, dass um das Gerät ein Freiraum von mindestens 10cm gewährleistet ist.



WARNUNG: Die Verbindung mit dem Stromnetz kann nur über den Netzeingang an der Geräterückseite unterbrochen werden. Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass Sie freien Zugriff auf den Netzeingang haben.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, prüfen Sie, ob die Betriebsspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Die Betriebsspannung (Europa: 230 V/50 Hz) ist an der Rückseite des Gerätes angegeben.

Schließen Sie das Gerät nur mit dem dazugehörigen Netzkabel, oder einem geeigneten Kabel aus dem allgemeinen Zubehör an die Wandsteckdose an. Modifizieren Sie das Netzkabel auf keinen Fall. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

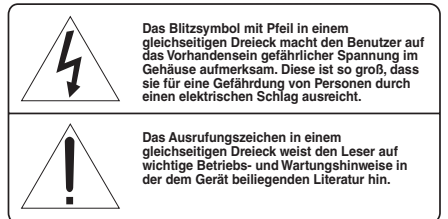
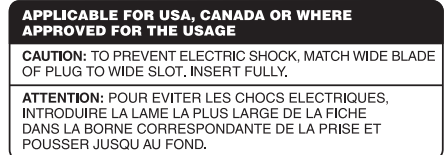
Die Batterien der Fernbedienung dürfen keiner extremen Wärme, beispielsweise durch Sonneneinstrahlung, Feuer oder Ähnlichem, ausgesetzt werden. Bitte entsorgen Sie die Altbatterien richtig. So nehmen die Kommunen Altbatterien zurück (beispielsweise über Schadstoffmobile oder auf Recyclinghöfen).

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb ist unter den folgenden Bedingungen zulässig: (1) Dieses Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen. (2) Dieses Gerät muss Interferenzen akzeptieren (einschließlich solcher, die zu einem ungewünschten Betrieb führen).

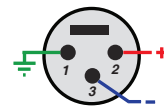
Dieses Produkt muss an eine Hauptsteckdose mit einem Schutzerdungsanschluss angeschlossen werden.

Der Netzstecker oder ein Gerätekoppler wird als Trennvorrichtung verwendet. Die Steckdose muss in der Nähe des Geräts installiert und leicht zugänglich sein.

Berühren Sie das Gerät nicht mehr als nötig, während es normal funktioniert. Verwenden Sie die Fernbedienung, um Funktionen auszuwählen/einzustellen. Wenn Sie das Gerät bewegen wollen, schalten Sie es bitte zuerst aus.



Michi-Produkte entsprechen den internationalen Richtlinien über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (Restriction of Hazardous Substances (kurz RoHS genannt)) und über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE)). Die durchgestrichene Mülltonne steht für deren Einhaltung und besagt, dass die Produkte ordnungsgemäß recycelt oder diesen Richtlinien entsprechend entsorgt werden müssen.



Pinbelegungen

Symmetrisch (3-polig XLR):

Pin 1: Masse/ Schirm

Pin 2: heiß (+, Signal)

Pin 3: kalt (-, Signal)



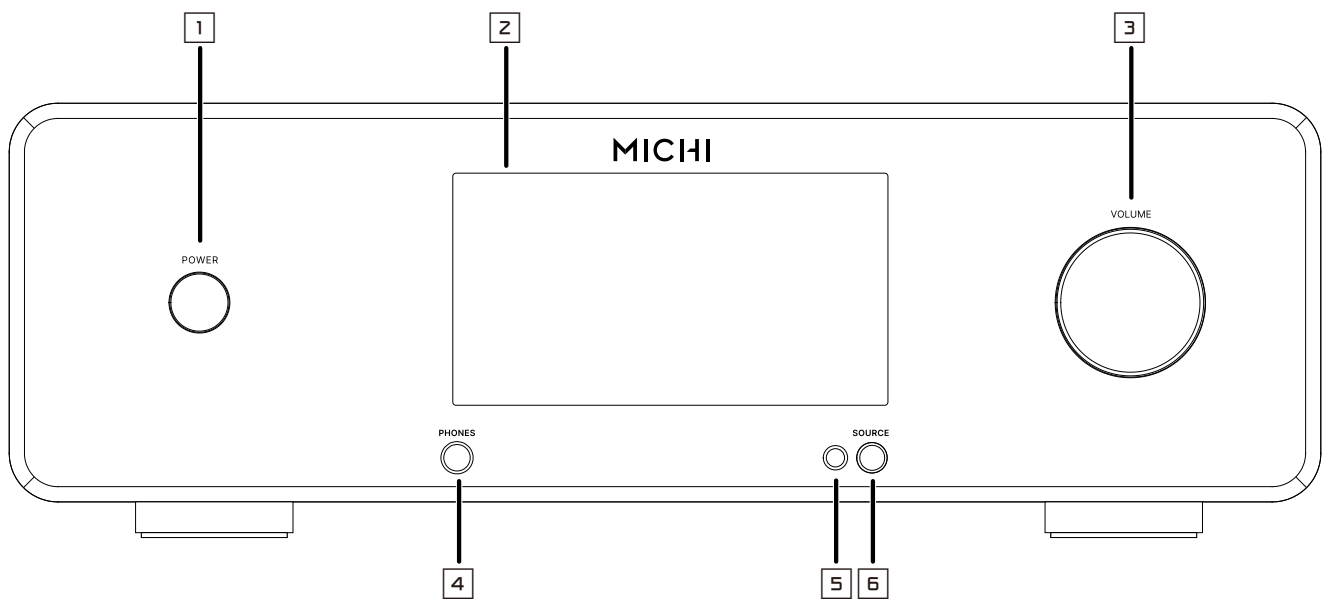
Wechselstromsymbol, Wechselstrom



Gleichstrom



Figure 1-1: Controls and Connections
Commandes et branchements
Bedienelemente und Anschlüsse
Controles y Conexiones
Bedieningsorganen en de aansluitingen
Controlli e collegamenti
Kontroller och anslutningar
Органы управления и разъемы
控制与连接



1: Power-Taste

Aktivieren oder in den Standby-Betrieb zu schalten.

2: Display

3: VOLUME Drehregler

Stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.

4: Kopfhörerausgang

Über den mit PHONES gekennzeichneten Ausgang kann ein Kopfhörer angeschlossen werden.

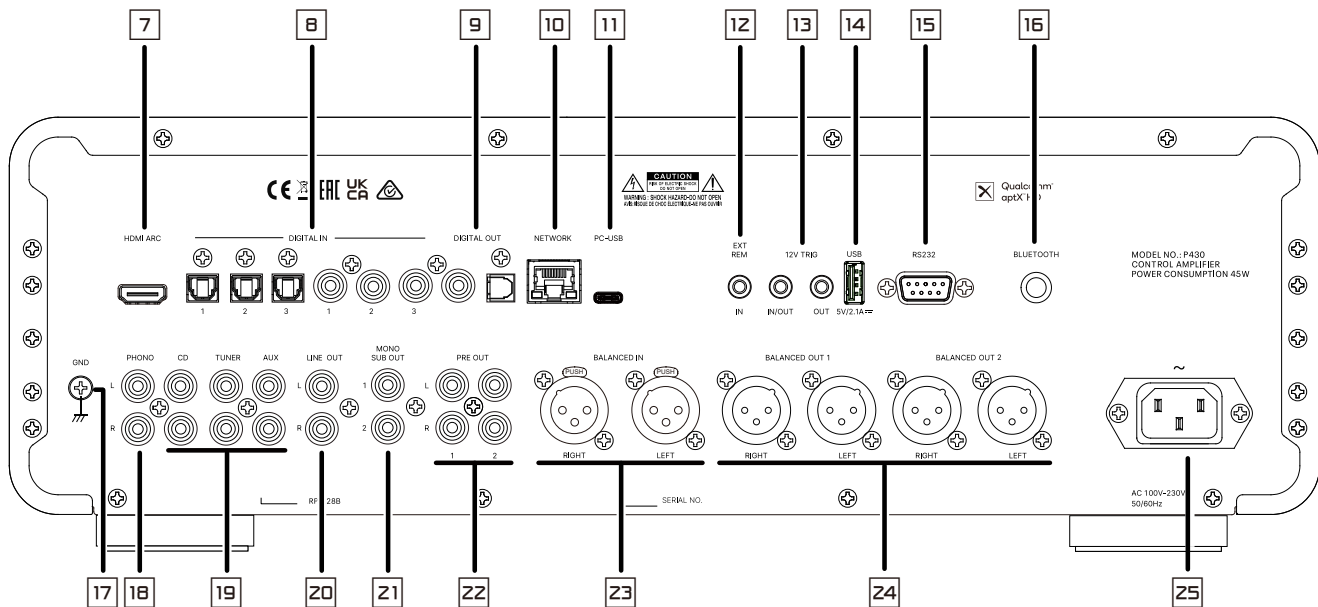
5: Fernbedienungssensor

Über dieses Fenster werden die von der Fernbedienung übermittelten Infrarotsignale empfangen.

6: **SOURCE-Taste**

Können Sie die gewünschte Eingangsquelle auswählen.

Figure 1-2: Controls and Connections
Commandes et branchements
Bedienelemente und Anschlüsse
Controles y Conexiones
Bedieningsorganen en de aansluitingen
Controlli e collegamenti
Kontroller och anslutningar
Органы управления и разъемы
控制与连接



7: HDMI ARC

Verbinden Sie diese Buchse über ein HDMI ARC-kompatibles Kabel mit dem HDMI ARC-Anschluss Ihres Fernsehers, um 2-Kanal-Audio auf dem Gerät zu empfangen.

8: Digitaleingänge

Verbinden Sie die koaxialen bzw. die optischen PCM-Ausgänge mit Ihren Quellkomponenten.

9: Digitalausgang

Schließen Sie das Gerät an einen externen D/A-Wandler oder einen anderen digitalen Prozessor an.

10: NETWORK-Buchse

11: PC-USB-Eingang

12: EXT REM IN-Anschluss

Empfängt über Kabel die Befehlscodes eines Standard-Infrarotempfängers.

13: 12-V-Triggeranschlüsse

Senden oder empfangen Sie ein 12-V-Triggersignal.

14: USB-Port

Zur Softwareaktualisierung.

15: RS232

Integration in ein Automatisierungssystem.

16: Bluetooth-Antenne

Mithilfe der können Sie via Bluetooth wireless streamen.

17: Erdungsanschluss

Verbinden mit Sie das vom Plattenspieler kommende Kabel Erdungskabel.

18: Phono-Eingang

Verbinden mit dem Plattenspieler.

19: CD-Eingang/ Tuner-Eingang/ Aux-Eingängen
Analoge Hochpegeleingänge.

20: Line-Ausgang

An ein separates Prozessorgerät anschließen.

21: MONO SUB-Ausgang

Erbinden zu ein Subwoofer.

22: Preamp-Ausgang

Verbinden zu eine externe Endstufe.

23: Symmetrische (XLR-)Eingänge

24: Symmetrische-Ausgang (XLR)

25: Power-Schalter

Figure 2 : Remote Control RR-MH31
Télécommande infrarouge RR-MH31
Fernbedienung RR-MH31
Mando a Distancia RR-MH31
Afstandsbediening RR-MH31

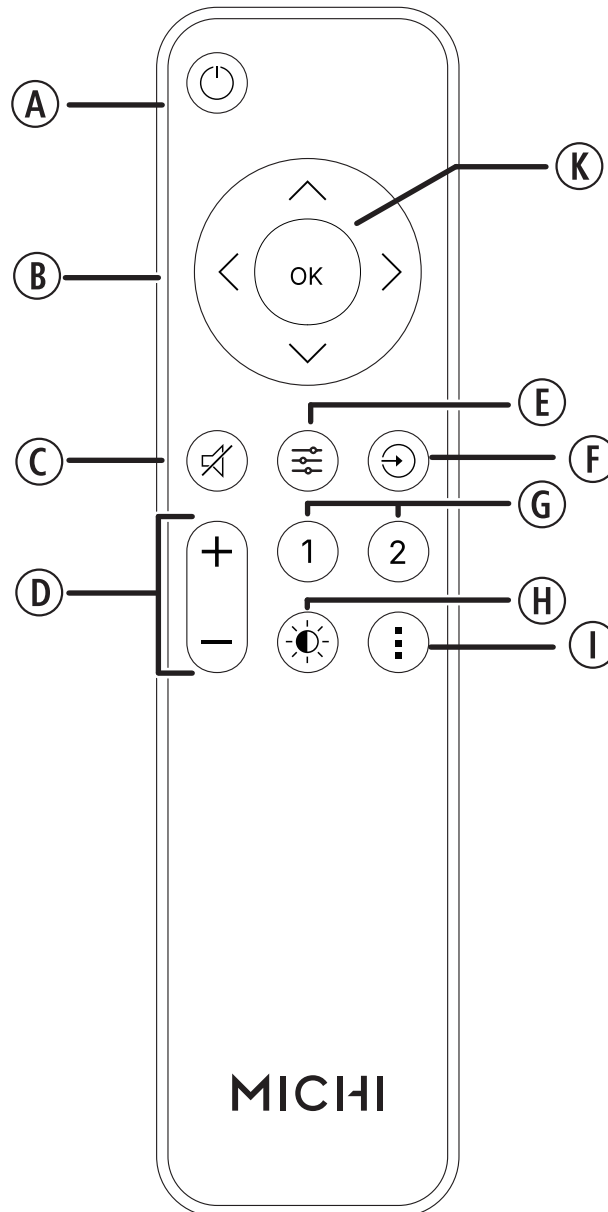
Telecomando RR-MH31
Fjärrkontroll RR-MH31
Пульт ДУ RR-MH31
RR-MH31 遥控器

Ⓐ: Power-Taste
 Aktivieren oder in den Standby-Betrieb zu schalten.

Ⓑ: Navigations-Tasten
 Die verschiedenen Menüs zuzugreifen und die Einstellungen zu bedienen.

Ⓒ:  -Taste
 Ton stumm zu schalten.

Ⓓ: VOLUME +/- Tasten
 Stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.



Ⓚ: OK-Taste
 Bestätigen Sie die ausgewählten und gewünschten Einstellungen.

Ⓔ: SOURCE-Taste
 Können Sie die gewünschte Eingangsquelle auswählen.

Ⓕ: AUDIO-Taste
 Sie die Möglichkeit Balance, Bass und Höhen einzustellen.

Ⓖ: Preset-Tasten
 Sie können um einen Eingangsquelle zu speichern und abzurufen.

ⓓ: DIM-Taste
 Frontdisplay dimmen.

Ⓛ: SETUP-Taste
 Der OSD-Setup-Bildschirm auf der Gerätefront aktiviert.

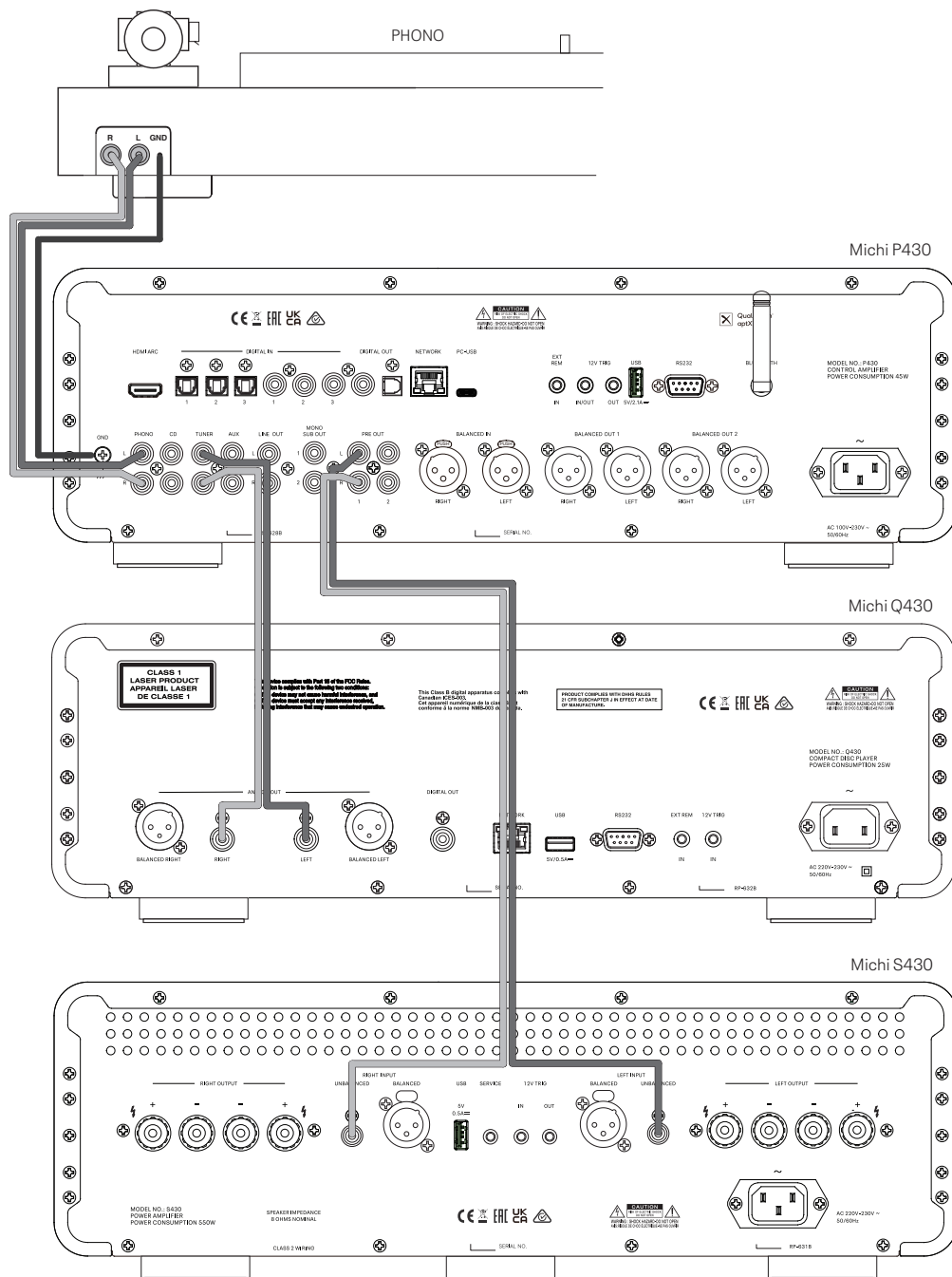
Figure 3 : Analog Input and Output Connections**Branchements des entrées et sorties analogiques****Anschlussdiagramm (analoge Eingangsanschlüsse, Ausgangsanschlüsse)****Conexiones de Entrada Analógicas y de Salida****Analoge ingangen en uitgangen****Collegamenti ingressi ed uscite analogici****Anslutningar för analoga in-och utgångar****Аналоговые входы и выходы****模拟输入和输出连接**

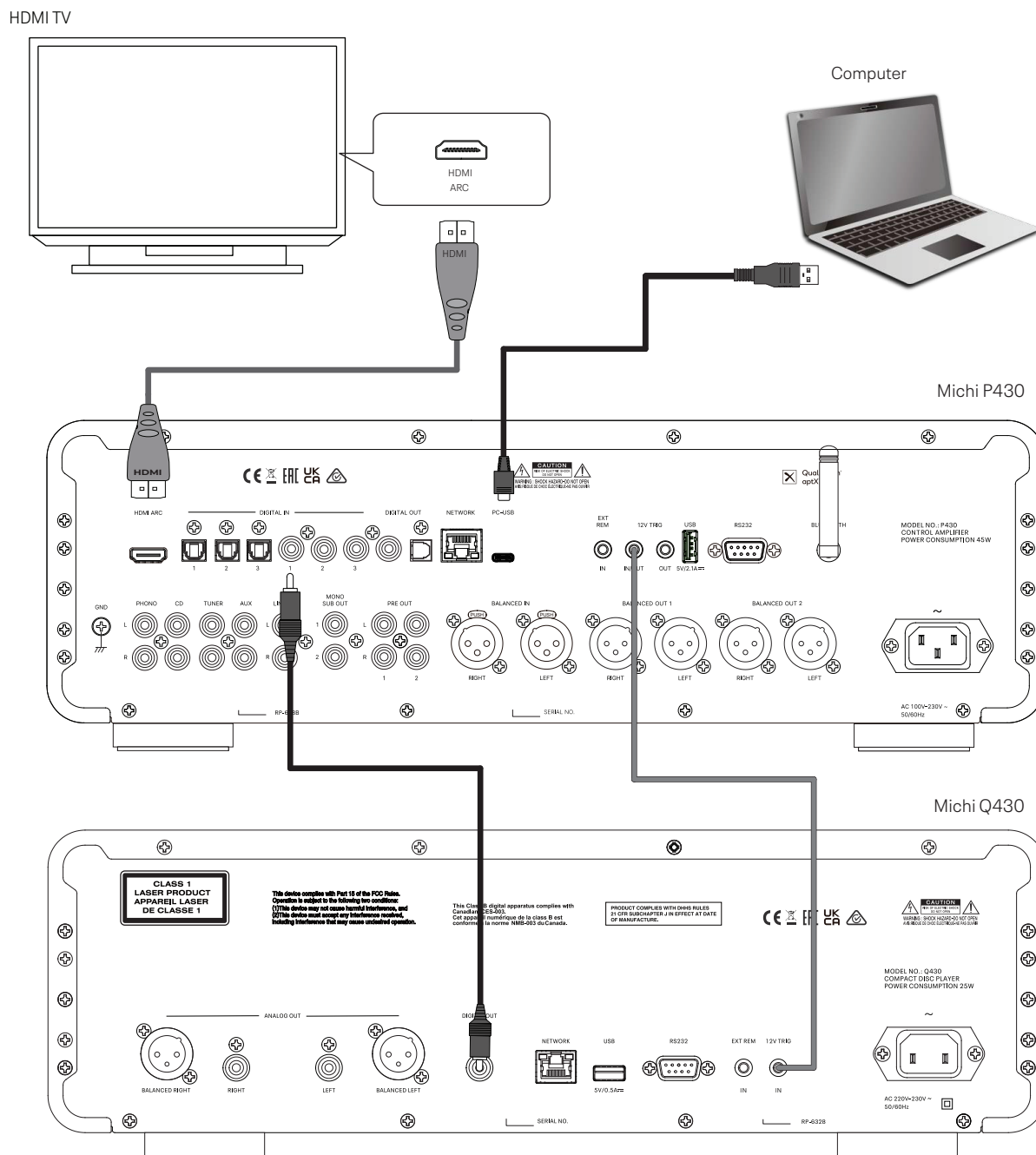
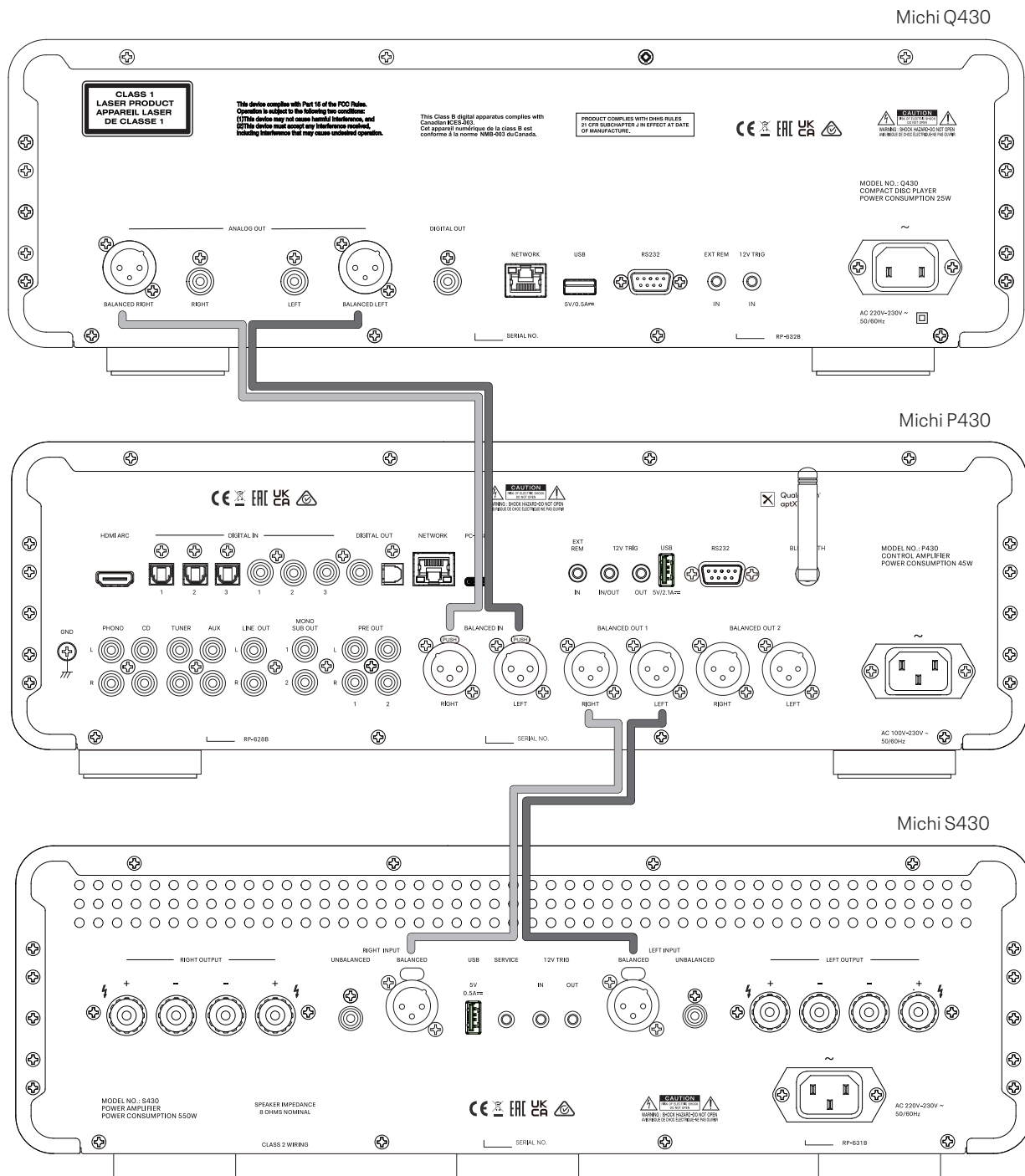
Figure 4: HDMI ARC, Digital Input and 12 Volt Trigger Connections**HDMI ARC, Entrées numériques et Branchements des trigger 12 V****Anschlussdiagramm (Digitaleingänge, 12V-Trigger, HDMI ARC)****Conexiones para HDMI ARC, Entrada Digital y Señal de Disparo de 12 Voltios****HDMI ARC, Digitale ingangen en 12V-trigger****Collegamenti HDMI ARC, ingressi digitali e segnali Trigger 12 V****Anslutningar för HDMI ARC, digitala ingångar och 12-volts styrsignaler****HDMI ARC, Цифровой вход и 12-В триггерного сигнала****HDMI ARC, 数字输入和 12V 触发连接**

Figure 5 : Balanced (XLR) Inputs and Outputs Connections
Branchements des entrées et sorties symétriques (XLR)
Symmetrische Ein- und Ausgangsanschlüsse (XLR)
Entradas y Salidas Balanceadas (XLR)
Gebalanceerde ingangen (XLR) en uitgangen
Collegamenti ingressi ed uscite bilanciati (XLR)
Balanserade in- och utgångar (XLR)
Балансные (XLR) входы и выходы
平衡 (XLR) 输入和输出



Important Notes

When making connections, be sure to:

- ✓ Turn off **all** the components in the system **before** connecting **any** components, including loudspeakers.
- ✓ Turn off **all** components in the system **before** changing **any** of the connections to the system.

It is also recommended that you:

- ✓ Turn the volume control fully down **before** switching the unit **on or off**.

Remarques importantes

Pendant les branchements, assurez-vous que :

- ✓ **Tous** les maillons sont éteints **avant** leur branchement, **quels qu'ils soient**, y compris les enceintes acoustiques.
- ✓ Éteignez **tous** les maillons **avant** de modifier **quoi que ce soit** au niveau de leurs branchements, quels qu'ils soient.

Il est également recommandé de :

- ✓ Toujours baissez le niveau sonore via le contrôle de volume, **avant d'allumer ou d'éteindre** l'unité.

Wichtige Hinweise

Achten Sie beim Herstellen der Verbindungen auf Folgendes:

- ✓ Schalten Sie **alle** Komponenten im System ab, **bevor** Sie Geräte (einschließlich Lautsprecher) anschließen.
- ✓ Schalten Sie **alle** Komponenten im System ab, **bevor** Sie Anschlüsse im System verändern.

Ferner empfehlen wir, dass

- ✓ Sie die Lautstärke herunterdrehen, **bevor** Sie den Einheit **ein-** oder **abschalten**.

Notas Importantes

Cuando realice las conexiones, asegúrese de que:

- ✓ Desactiva **todos** los componentes del equipo, cajas acústicas incluidas, **antes** de conectar **cualquier nuevo componente** en el mismo.
- ✓ Desactiva **todos** los componentes del equipo **antes** de cambiar **cualquier conexión del mismo**.

También le recomendamos que:

- ✓ Reduzca el nivel de volumen de su unidad a cero **antes** de **activarlo o desactivarlo**.

Héél belangrijk

Bij het maken van de verbindingen:

- ✓ Zorg dat niet alleen de P430, maar de **gehele** installatie uitstaat, als nog niet **alle** verbindingen gemaakt zijn.
- ✓ Zorg dat niet alleen de P430, maar de **gehele** installatie ook uitstaat, **als** u verbindingen gaat **wijzigen**.

Wij raden u ook aan om

- ✓ De volumeregelaar van de eenheid geheel dicht te draaien (volkomen linksom) **wanneer** u uw eindversterker **aan- of uitzet**.

Note importanti

Quando effettuate i collegamenti assicuratevi di:

- ✓ Spegner **tutti** i componenti del sistema **prima** di collegare **qualsiasi** componente, inclusi i diffusori.
- ✓ Spegner **tutti** i componenti del sistema **prima** di modificare **qualsiasi** connessione nel sistema.

Vi raccomandiamo inoltre di:

- ✓ Portare il volume a zero **prima** di **accendere o spegnere** l'unità.

Viktigt

Tänk på följande när du gör anslutningar:

- ✓ Stäng av **alla** apparater i anläggningen **innan** du ansluter nya komponenter eller högtalare.
- ✓ Stäng av **alla** apparater i anläggningen **innan** du ändrar någon anslutning.

Du rekommenderas också:

- ✓ Vrida ner volymen på enheten helt och hållet **innan** enheten slås **på eller av**.

Важные замечания

Перед подсоединением:

- ✓ Выключите **все** компоненты, включая колонки.
- ✓ Выключите **все** компоненты в вашей системе, прежде чем что-то в ней **менять**.

Рекомендуется также:

- ✓ Вывести громкость единицы на **минимум**, перед тем как **включать или выключать** его.

重要注意事项

进行连接时，请确保：

- ✓ 连接任何设备（包括音箱）之前，应关闭系统中所有设备的电源。
- ✓ 改变系统的任何连接之前，应关闭系统中所有设备的电源。

我们还建议您：

- ✓ 打开或关闭机器之前，将机器的音量控制调到最低。

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Sicherheitshinweise	2
Figure 1-1: Bedienelemente und Anschlüsse	3
Figure 1-2: Bedienelemente und Anschlüsse	4
Figure 2: Fernbedienung RR-MH31	5
Figure 3: Anschlussdiagramm (analoge Eingangsanschlüsse, Ausgangsanschlüsse)	6
Figure 4: Anschlussdiagramm (HDMI ARC, Digitaleingänge, 12V-Trigger)	7
Figure 5: Symmetrische Ein- und Ausgangsanschlüsse (XLR)	8
Wichtige Hinweise	9
Zu dieser Anleitung	10
Einige Vorsichtsmaßnahmen	11
Aufstellung des Gerätes	11
Kabel	11
Fernbedienung RR-MH31	11
Batterien der Fernbedienung	11
Netzspannung und Bedienung	11
Netzeingang ^[29]	11
POWER-Schalter und Betriebsanzeige ^{[1] (A)}	12
12V TRIG-Anschlüsse ^[13]	12
Schutzschaltung	12
Eingangssignalanschlüsse	12
HDMI ARC-Eingang ^[7]	12
Digitaleingänge ^[8]	13
PC-USB-Eingang ^[11]	13
Bluetooth-Verbindung ^[16]	13
Phono-Eingang ^[16] und Masseanschluss ^[17]	13
Hochpegeleingänge ^[19]	13
Symmetrische (XLR-)Eingänge ^[23]	13
Ausgangsanschlüsse	13
Digitalausgang ^[9]	13
Line-Ausgang ^[20]	13
MONO SUB-Ausgang ^[21]	13
Preamp-Ausgang ^[22]	14
Symmetrische-Ausgang (XLR) ^[24]	14
Netzwerkverbindung ^[10]	14
EXT REM IN-Anschluss ^[12]	14
Rückseitiger USB-Port ^[14]	14
RS232-Eingang ^[15]	14
Überblick über die Gerätefront	14
Display ^[2]	14
Lautstärkeeinstellung ^[3]	14
Kopfhörerausgang ^[4]	14
Fernbedienungssensor ^[5]	14
SOURCE-Taste ^[6]	14
Settings-Menü	14
Überblick über die Tasten und Bedienelemente	15
Hauptmenü	15
Quellenkonfiguration	15
Netzwerkkonfiguration	16
Audiokonfiguration	17
Anzeige Konfiguration	18
Systemkonfiguration	18
Softwareinformationen	19

Bei Störungen	19
Die POWER-LED leuchtet nicht	19
Austauschen der Sicherung	19
Kein Ton	19
Bluetooth-Kopplung ist nicht möglich	19
Spielbare Audioformate	19
Technische Daten	20

Zu dieser Anleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Michi-Stereo-Vorverstärker P430 entschieden haben. Dieses einzigartige Gerät kann optimal in jedem hochwertigen Audiosystem eingesetzt werden.

Der P430 überzeugt durch höchste Wiedergabequalität und ist mit einer Vielzahl von Ausstattungsmerkmalen ausgestattet. Bei seiner Entwicklung wurde besonderer Wert darauf gelegt, den kompletten Dynamikbereich und feinste Nuancen der Musik wiederzugeben. Der P430 überzeugt mit einem großzügig dimensionierten Netzteil mit einem speziell von Michi entwickelten Ringkerntransformator und speziell gefertigten Slit-Foil-Siebkondensatoren. Dieses niederohmige Netzteil hat enorme Leistungsreserven, die es dem Vorverstärker ermöglichen, die anspruchsvollsten Musiksignale zu verarbeiten. Zwar ist diese Konstruktion teurer in der Herstellung, die Musikwiedergabe jedoch profitiert davon deutlich.

Die Signalwege sind streng symmetrisch gehalten, um Laufzeitunterschiede in den Kanälen zu verhindern. Dadurch ist eine natürliche Musikwiedergabe mit höchster Präzision gewährleistet. Auf der Platine werden Metallfilmwiderstände und Polystyrol- bzw. Polypropylenkondensatoren eingesetzt, die die Signale originalgetreu übertragen. Alle Aspekte dieser Konstruktion dienen nur dem Ziel, eine erstklassige Klangqualität zu erreichen.

Der P430 ist einfach zu installieren und zu bedienen. Sollten Sie bereits Erfahrung mit der Installation anderer Stereosysteme haben, dürften keinerlei Probleme auftreten. Schließen Sie einfach die gewünschten Geräte an und genießen Sie die Musik.

Einige Vorsichtsmaßnahmen

WARNUNG: Um möglichen Schäden an Ihrem System vorzubeugen, schalten Sie ALLE Geräte im System aus, wenn Sie die Lautsprecher bzw. andere Komponenten anschließen oder trennen. Schalten Sie die zum System gehörenden Geräte erst ein, wenn Sie sicher sind, dass alle Verbindungen ordnungsgemäß hergestellt worden sind. Achten Sie besonders auf die Lautsprecherkabel und stellen Sie sicher, dass die blanken Kabelenden weder benachbarte Drähte noch das Verstärkerchassis berühren.

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung bitte vor der Inbetriebnahme genau durch. Neben grundsätzlichen Installations- und Bedienungshinweisen (bitte beachten Sie auch die Sicherheitshinweise am Anfang der Bedienungsanleitung) enthält sie allgemeine Informationen, die Ihnen helfen werden, Ihr System mit seiner maximalen Leistungsfähigkeit zu betreiben. Bitte setzen Sie sich bei etwaigen Fragen mit Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler in Verbindung.

Bewahren Sie den Versandkarton und das übrige Verpackungsmaterial des P430 für einen eventuellen späteren Einsatz auf. Der Versand oder Transport des Vorverstärkers in einer anderen als der Originalverpackung kann zu erheblichen Beschädigungen des Gerätes führen.

Falls der Verpackung beiliegt, füllen Sie bitte die Registrierungskarte aus oder registrieren Sie sich online unter www.rotel.com/register. Bewahren Sie bitte die Original-Kaufquittung auf. Sie belegt am besten das Kaufdatum, das für Sie wichtig wird, sobald Sie eine Garantieleistung in Anspruch nehmen.

Aufstellung des Gerätes

Wie bei allen anderen Audiokomponenten auch, kann die Signalqualität des P430 durch andere Geräte beeinträchtigt werden. Stellen Sie den Vollverstärker daher nicht auf andere Geräte. Auch sollten die Audiosignalkabel nicht neben den Netzkabeln verlaufen, um Rauschen oder Interferenzen zu vermeiden.

Der P430 erwärmt sich während des Betriebes. Die entstehende Wärme kann unter normalen Bedingungen über und Ventilationsöffnungen abgeführt werden. Die Ventilationsöffnungen an der Oberseite dürfen nicht verdeckt werden. Um das Gerät muss ein Freiraum von 10 cm und am Aufstellungsort eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet sein, um einer Überhitzung des Vollverstärkers vorzubeugen.

Berücksichtigen Sie beim Aufstellen das Gewicht des Vollverstärkers. Wir empfehlen, ihn in entsprechendem HiFi-Mobiliar unterzubringen. HiFi-Mobiliar ist so ausgelegt, dass Vibrationen, die den Klang beeinträchtigen, gedämpft bzw. unterdrückt werden. Lassen Sie sich von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler in Bezug auf HiFi-Mobiliar und die optimale Aufstellung von Audiokomponenten beraten.

Zum Lieferumfang des P430 gehört die Fernbedienung RR-MH31. Stellen Sie sicher, dass diese so platziert wird, dass ihr Infrarotsignal den Fernbedienungssensor an der Gerätefront erreicht.

Kabel

Achten Sie bitte darauf, dass Netz-, Digital- und die normalen Audiosignalkabel separat verlaufen. Dies minimiert die Wahrscheinlichkeit, dass Netz- bzw. Digitalkabel die Signale der Analogkabel stören. Wir empfehlen, hochwertige abgeschirmte Kabel zu verwenden, da diese dazu beitragen, dass Rauschen oder Interferenzen die Klangqualität des Systems nicht beeinträchtigen. Wenden Sie sich bei etwaigen Fragen zu den optimalen Kabeln für Ihr System an Ihren autorisierten Michi-Fachhändler.

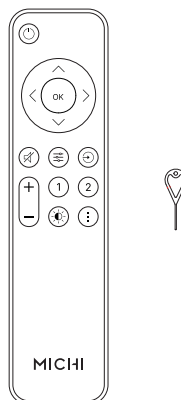
Fernbedienung RR-MH31

Einige Funktionen können sowohl über die Bedienelemente an der Gerätefront als auch über die beiliegende Fernbedienung RR-MH31 gesteuert werden. In dieser Bedienungsanleitung beziehen sich die Hinweiszahlen in einem Kästchen auf das Hauptgerät und die eingekreisten Buchstaben auf die Fernbedienung.

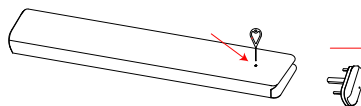
Batterien der Fernbedienung

Bevor Sie die Fernbedienung des Gerätes verwenden können, legen Sie bitte zwei Batterien in der Größe AAA ein. Bitte führen Sie folgende Schritte aus, um die Batterien einzusetzen:

1. Suchen Sie das im Lieferumfang enthaltene Werkzeug zum Öffnen des Batteriefachs.



2. Das mitgelieferte Werkzeug in das Loch auf der Rückseite der Fernbedienung drücken, dann springt die Batterieabdeckung heraus.



3. Legen Sie bitte nun die Batterien wie in der Abbildung beschrieben in das Batteriefach ein (Figure 2) und beachten dabei die negative und positive Markierung (Figure 1). Montieren Sie bitte nun den Batteriefachdeckel wieder. Überprüfen Sie bitte anschließend die Funktionsweise.

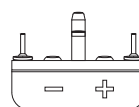


Figure 1

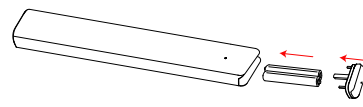


Figure 2

Schwache Batterien können die Fernbedienbarkeit des Gerätes beeinflussen. Das Einsetzen neuer Batterien wird das Problem beheben.

HINWEIS: Nur das mit dem Gerät gelieferte Werkzeug verwenden, um die Batterieabdeckung zu entfernen und eine Beschädigung der Abdeckung zu Fernbedienung.

Netzspannung und Bedienung

Netzeingang 25

Der P430 wird von Michi so konfiguriert, dass er der in Ihrem Land üblichen Netzspannung von 230 Volt, 50 Hz entspricht. Die Spannung ist an der Geräterückseite angegeben.

HINWEIS: Sollten Sie mit Ihrem P430 in ein anderes Land umziehen, kann die Konfiguration geändert werden, so dass das Gerät mit einer anderen Netzspannung betrieben werden kann. Versuchen Sie auf keinen Fall, diese Änderung selber vorzunehmen. Durch Öffnen des Gehäuses setzen Sie sich gefährlichen Spannungen aus. Ziehen Sie hierzu stets qualifiziertes Servicepersonal zu Rate.

HINWEIS: Einige Produkte sind für den Verkauf in mehreren Ländern bestimmt. Daher liegt dem Gerät mehr als ein Netzkabel bei. Bitte verwenden Sie das für Ihr Land/Ihre Region geeignete.

Der P430 sollte direkt an eine Wandsteckdose angeschlossen werden. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel. Eine hochbelastbare Mehrfachsteckdose kann eingesetzt werden, wenn diese und auch die Wandsteckdose ausreichend Strom für den P430 und die anderen angeschlossenen Komponenten liefert.

Sind Sie, wie z. B. bei einer mehrwöchigen Urlaubsreise, für längere Zeit nicht zu Hause, sollten Sie Ihren Vorverstärker (ebenso wie alle anderen Audio- und Videokomponenten) während Ihrer Abwesenheit vom Netz trennen.

POWER-Schalter und Betriebsanzeige

Drücken Sie zum Einschalten des Gerätes den POWER-Schalter  an der Gerätefront. Der Power-Ring leuchtet hell, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Befindet sich der POWER-Schalter  an der Gerätefront in der EIN-Position, kann der Vollverstärker über die Taste ON / OFF  auf der Fernbedienung in den normalen Betriebs- und den Standby-Modus geschaltet werden. Um das Gerät auszuschalten, **DRÜCKEN UND HALTEN** Sie die Taste ON / OFF  etwa 2 Sekunden lang gedrückt, bis das Gerät in den Standby-Modus wechselt. Im Standby-Modus leuchtet die Anzeigeleuchte schwach und das Display ist ausgeschaltet.

HINWEIS: Wenn das Gerät über eine schaltbare Steckdose ein- und ausgeschaltet wird, sollte der Netzschalter in der Position „EIN“ bleiben. Wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wird, schaltet es sich im vollständig aktiven Modus ein.

12V TRIG-Anschlüsse

Siehe Figure 4

Einige Audiokomponenten können sich automatisch abschalten, wenn Sie ein 12V-Einschalt-„signal“ erhalten. Schließen Sie dazu kompatible Komponenten mithilfe eines herkömmlichen Kabels mit 3,5-mm-Klinke Steckern an den P430 an. Befindet sich der P430 im STANDBY-Modus, so liegt kein Trigger-Signal an den Ausgängen an. Die angeschlossenen Geräte sind ebenfalls abgeschaltet.

Der mit IN/OUT gekennzeichnete 12-V-Triggeranschluss kann entweder konfiguriert werden als a Trigger INPUT oder OUTPUT. Wenn der HT BYPASS-Modus im Setup aktiviert ist Menü wird der IN/OUT-Trigger automatisch als 12-V-Triggereingang konfiguriert. Wenn dieser Triggereingang ein HIGH-Signal empfängt, wird der P430 automatisch Power On und der HT Bypass Source Input (AUX oder XLR) werden ausgewählt. Der Der Lautstärkepegel wird auf einen FESTEN Pegel eingestellt, wie in HT BYPASS LEVEL konfiguriert. Das Option ist ideal, wenn der P430 an einen Heimkino-Receiver angeschlossen ist oder Surround-Prozessor, der es den linken und rechten Lautsprechern des Heimkinos ermöglicht Route direkt durch den P430.

HINWEIS: Wenn HT BYPASS auf DEAKTIVIERT eingestellt ist, wird der IN/OUT 12V Trigger sein als AUSGANG konfiguriert.

Schutzschaltung

Die P430 verfügen über eine thermische Schutzschaltung und einen Überspannungsschutz. Hierdurch wird die Endstufe vor möglichen Schäden durch extreme oder fehlerhafte Betriebsbedingungen geschützt. Im Gegensatz zu vielen anderen Konstruktionen sind diese Schutzschaltungen unabhängig vom Audiosignal und beeinflussen den Klang nicht. Stattdessen überwachen sie die Temperatur an den Leistungstransistoren sowie den Strom und schalten die Endstufe ab, sobald während des Betriebes die sicheren Grenzwerte überschritten werden.

Es ist unwahrscheinlich, dass es jemals zu einer Überlastung kommt. Sollte dennoch eine Störung auftreten, das Gerät die Wiedergabe, zeigt eine rote Warnmeldung im Display an und schaltet sich automatisch aus.

Schalten Sie die Endstufe aus und lassen Sie sie einige Minuten abkühlen. Versuchen Sie, den Grund für die Störung herauszufinden und zu beheben. Beim erneuten Einschalten der Endstufe setzt sich die Schutzschaltung automatisch zurück und die LED leuchtet weiß.

In den meisten Fällen wird die Schutzschaltung durch eine Fehlfunktion, wie z. B. eine unzureichende Belüftung, die schließlich zu einer Überhitzung führt, aktiviert. In sehr seltenen Fällen können Lautsprecher mit einer extrem niedrigen Impedanz die Schutzschaltung aktivieren.

Reagiert die Schutzschaltung immer wieder, ohne dass Sie die Fehlfunktion lokalisieren können, setzen Sie sich mit Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler in Verbindung.

Eingangssignalanschlüsse

HINWEIS: Um laute Geräusche aus den Lautsprechern zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das System abgeschaltet ist, wenn Sie die Signalverbindungen herstellen.

HDMI ARC-Eingang

Siehe Figure 4

Der HDMI-ARC-Eingang (Audio Return Channel) empfängt 2-Kanal-PCM-Audio bis zu 48 kHz, 24 Bit von einem Fernseher. Das Gerät kann kein Mehrkanal-Audio wie Dolby® Digital oder DTS verarbeiten. Über ARC gesendetes Audio muss auf 2-Kanal-Stereo heruntergemischt werden. Um den ARCEingang zu verwenden, muss das HDMI-Kabel an den ARC-HDMI-Anschluss des Fernsehers angeschlossen und die entsprechenden Einstellungen am Anzeigegerät korrekt vorgenommen werden.

Die HDMI-CEC-Funktion umfasst die Ein-/Ausschaltung und die Lautstärkeregelung über HDMI-CEC. Die HDMI-CEC-Ein-/Ausschaltung ermöglicht das automatische Ein- und Ausschalten des Geräts, wenn sich der Einschaltzustand des Fernsehgeräts ändert. Umgekehrt folgt das Fernsehgerät auch dem Gerät, um über die Fernbedienung ein- oder ausgeschaltet zu werden. Die HDMI-CEC-Lautstärkeregelung ermöglicht die Steuerung der Lautstärke des Geräts über die Fernbedienung des Fernsehgeräts.

HINWEIS: Nicht alle Fernseher unterstützen die Ein-/Ausschaltung oder die Lautstärkeregelung des Geräts. Außerdem müssen die CEC Ein-/ Ausschaltung und die CEC-Lautstärkeregelung des Fernsehers auf „Aktiviert“ eingestellt sein, wenn diese beiden Optionen in der TV-Einrichtung verfügbar sind.

Digitaleingänge ⁸

Siehe Figure 4

Es gibt drei koaxiale und drei optische Digitaleingänge. Verbinden Sie die koaxialen bzw. die optischen PCM-Ausgänge mit Ihren Quellkomponenten. Die Digitalsignale werden decodiert und über den P430 wiedergegeben. Das Gerät kann PCM-Signale von bis zu 192 kHz/24 Bit decodieren.

PC-USB-Eingang ¹¹

Siehe Figure 4

Verbinden Sie diesen Eingang über das PC-USB-Kabel mit der USB-Buchse Ihres Computers.

Der P430 unterstützt sowohl USB Audio Class 2.0. Um die Vorteile von USB Audio Class 2.0 nutzen zu können, das eine Audiowiedergabe von bis zu 384 kHz unterstützt, müssen Sie den Windows-Treiber installieren, der auf der zum Lieferumfang des P430 gehörenden USB gespeichert ist.

Viele Anwendungen für die Audiowiedergabe unterstützen die Abtastrate von 384 kHz nicht. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Audio-Player 384 kHz unterstützt und dass Sie 384-kHz-Audiodateien nutzen, damit diese Abtastrate für eine erstklassige Wiedergabe genutzt werden kann. Ferner kann es sein, dass Sie den Audio-Treiber Ihres PCs entsprechend konfigurieren müssen oder dass Ihr Computer ein „Downsampling“ auf eine geringere Abtastrate vornehmen muss. Weitere Informationen können Sie der Anleitung Ihres Audio-Players oder des Betriebssystems entnehmen.

Der P430 wurde als Roon-getestet zertifiziert und ist über PC-USB mit der Roon-Software kompatibel.



Roon-Tests bedeuten, dass Michi und Roon zusammengearbeitet haben, um sicherzustellen, dass Sie die Roon-Software und den P430 gemeinsam optimal nutzen, damit Sie einfach die Musik genießen können.

HINWEIS: Für USB Audio Class 2.0 müssen Sie den Windows PC-Treiber auf Ihrem Computer installieren. Den Treiber finden Sie auf der USB-Stick, die dem P430 beiliegt.

HINWEIS: Bei MAC-Computern ist die Installation eines Treibers nicht erforderlich, um PC-USB Audio 1.0 und 2.0 zu unterstützen.

HINWEIS: Für die erfolgreiche Installation des Treibers kann es erforderlich sein, dass Sie den Michi-Audiotreiber im Audio-/Lautsprecher-Setup Ihres Computers auswählen müssen.

HINWEIS: Der P430 unterstützt DSD und DOP Audiowiedergabe in 1X und 2X Formate. Überprüfen Sie den verwendeten Audio-Player, um den ordnungsgemäßen Betrieb für die Wiedergabe dieser Audioformate zu bestätigen.

Bluetooth-Verbindung ¹⁶

Mithilfe der Bluetooth-Antenne ¹⁶ an der Rückseite des P430 können Sie via Bluetooth wireless von Ihrem Gerät (beispielsweise von Ihrem Handy) streamen. Suchen Sie über Ihr Mobilgerät nach „Michi Bluetooth“ und stellen Sie die Verbindung her. Die Verbindung wird normalerweise automatisch hergestellt. Wird jedoch nach einem Passwort gefragt, so geben Sie an Ihrem Gerät „0000“ ein. Der P430 unterstützt herkömmliches Bluetooth, AAC und

aptX™ HD Bluetooth-Audio-Streaming.

Phono-Eingang ¹⁸ und Masseanschluss ¹⁷

Siehe Figure 3

Verbinden Sie das vom Plattenspieler kommende Kabel mit dem linken und rechten Phono-Eingang. Der Phono-Eingang ist für MM-Tonabnehmer (Moving Magnet) ausgelegt. Besitzt der Plattenspieler ein Erdungskabel, verbinden Sie dieses Kabel mit der Schraubklemme links neben den Phono-Eingängen. Das hilft dabei, Brummen und Rauschen zu vermeiden.

Hochpegel Eingänge ¹⁹

Siehe Figure 3

Bei den mit CD, Tuner und Aux gekennzeichneten Eingängen des P430 handelt es sich um analoge Hochpegel Eingänge. Diese dienen zum Anschluss von Audio-Geräten wie CD-Playern oder anderen Geräten, die einen analogen Audioausgang besitzen.

Die linken und rechten Kanäle sind deutlich gekennzeichnet und an die entsprechenden Kanäle der Quellkomponente anzuschließen. Die linken Cinch-Buchsen sind weiß, die rechten Cinch-Buchsen rot. Wir empfehlen Ihnen, zum Anschluss der Eingangsquellen an den P430 hochwertige Cinch-Kabel zu verwenden. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler beraten.

Symmetrische (XLR-)Eingänge ²³

Siehe Figure 5

Die beiden XLR-Eingänge bieten eine Kompatibilität für Audiosignale, die von CD- und Blu-ray-Playern, sowie anderen Quellkomponenten mit XLR-Ausgängen eingespeist werden.

HINWEIS: Schließen Sie die Quellkomponente entweder über die Cinch- oder über die XLR-Eingänge an den P430 an. Nutzen Sie die beiden Anschlussmöglichkeiten nicht gleichzeitig.

Ausgangsanschlüsse

Digitalausgang ⁹

Verwenden Sie einen externen D/A-Wandler oder einen anderen Digitalprozessor, benötigen Sie einen unverarbeiteten Digitaldatenstrom vom P430. Verwenden Sie ein Standard-75-Ohm-Koaxial-Digitalkabel und verbinden den Digitalausgang des P430 mit dem Digitaleingang am externen D/A-Wandler.

Line-Ausgang ²⁰

Die Line-Ausgangsanschlüsse senden die analogen Audiosignale zu einem separaten Prozessor. Diese Ausgänge umgehen den Lautstärke-Encoder. Sie sind vollständige Hochpegelausgänge und mit den analogen Eingängen des Prozessors zu verbinden. Stellen Sie, wie bei den anderen Quellen auch, sicher, dass die linken und rechten Kanäle mit den entsprechenden Kanälen der angeschlossenen Komponenten verbunden werden. Verwenden Sie hochwertige Verbindungskabel, um die Klangqualität nicht zu beeinträchtigen.

MONO SUB-Ausgang ²¹

Mit diesen beiden Anschlüssen kann eine Verbindung zu Subwoofern hergestellt werden. Diese beiden Mono-Ausgänge werden mit den Audiosignalen des linken und rechten Kanals zusammengeführt. Sie sind parallel geschaltet, so dass 2 Subwoofer an den P430 angeschlossen werden können.

Preamp-Ausgang ²²

Siehe Figures (Abbildungen) 3

Diese Cinch-Ausgangsanschlüsse sind mit den meisten Endstufen kompatibel. Wählen Sie, wie immer, hochwertige Audioverbindungskabel. Verbinden Sie die

Ausgänge des linken und rechten Kanals des P430 mit den entsprechenden Eingängen am Endstufe.

HINWEIS: Der P430 ist mit zwei Paar Cinch-Ausgängen bestückt. Die mit 2 gekennzeichneten Ausgänge können in speziellen Konfigurationen zum Antrieb einer zweiten Endstufe oder zur Signalübertragung zu einem speziellen Signalprozessor genutzt werden.

HINWEIS: Wird die Einstellung der Lautstärke, der Balance oder des Klanges verändert, so wird dadurch auch das Signal der Preamp-Ausgang beeinflusst.

Symmetrische-Ausgang (XLR) ²⁴

Siehe Figures (Abbildungen) 5

Über diese symmetrischen XLR-Anschlüsse werden analoge Ausgangssignale vom P430 zu einer Endstufe mit symmetrischen XLR-Eingängen gesendet.

HINWEIS: Schließen Sie eine Endstufe entweder über die Cinch- oder über die XLR-Ausgänge an den P430 an. Nutzen Sie die beiden Anschlussmöglichkeiten nicht gleichzeitig.

Netzwerkverbindung ¹⁰

Der P430 kann über die NETWORK-Buchse an der Geräterückseite in ein Netzwerk eingebunden werden. Die NETWORK-Konfigurationen ermöglichen sowohl eine statische als auch eine DHCP IP-Adressierung. Im Kapitel „Setup-Menü“ erhalten Sie unter NETWORK weitere Informationen.

Die Netzwerkverbindung ermöglicht das Herunterladen von Software-Updates aus dem Internet und die IP-Steuerung für die Integration in Automatisierungssysteme.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler.

EXT REM IN-Anschluss ¹²

Diese 3,5-mm-Anschlussbuchse empfängt über Kabel die Befehlscodes eines Standard-Infrarotempfängers. Sie wird genutzt, wenn das Gerät in einem Schrank untergebracht ist und die von einer Fernbedienung gesendeten Infrarotsignale nicht den Fernbedienungssensor an der Gerätefront erreichen können. Lassen Sie sich bezüglich externer Empfänger und der geeigneten Verkabelung für die EXT REM IN-Buchse von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler beraten.

Rückseitiger USB Port ¹⁴

Der hintere USB-Anschluss wird nur für Software-Updates verwendet. Weitere Informationen zum Aktualisieren der Softwareversion über USB erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Michi-Händler.

HINWEIS: Dieser Anschluss ermöglicht keine Audiowiedergabe, USB-Geräte werden weder geladen noch mit Strom versorgt.

RS232-Eingang ¹⁵

Der P430 kann über eine RS232-Schnittstelle für die Integration in ein Automatisierungssystem gesteuert werden. Der RS232-Eingang akzeptiert ein gerades Standard-DB-9-Kabel (Stecker auf Buchse).

Weitere Informationen zu den Verbindungen, der Software und die Betriebscodes für die Computersteuerung erhalten Sie von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler.

Überblick über die Gerätefront

Im Folgenden erhalten Sie einen kurzen Überblick über die Bedienelemente und Features an der Gerätefront.

Display ²

Im Display an der Gerätefront werden Informationen zur ausgewählten Quelle, zum Lautstärkepegel und das Audio-Format bei Verwendung einer digitalen Quelle an. Das Display kann mithilfe des Setup-Menüs des P430 bzw. der Fernbedienung gedimmt werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter „Konfiguration anzeigen“ in dieser Anleitung.

Lautstärkeeinstellung ³

Drehen Sie den Lautstärkeregler nach rechts, um die Lautstärke zu erhöhen und nach links, um die Lautstärke zu reduzieren.

Kopfhörerausgang ⁴

Über die Kopfhörerbuchse (PHONES) kann ein Kopfhörer angeschlossen werden. Diese Buchse ist auf die Verwendung von Standard-Stereo-3,5 mm-Ministeckern ausgelegt.

HINWEIS: Da die Empfindlichkeit von Lautsprechern und Kopfhörern sehr unterschiedlich sein kann, sollten Sie stets die Lautstärke reduzieren, bevor Sie Kopfhörer anschließen oder trennen.

Fernbedienungssensor ⁵

Über dieses Fenster werden die von der Fernbedienung übermittelten Infrarotsignale empfangen. Stellen Sie sicher, dass der Sensor nicht verdeckt wird.

SOURCE-Taste ⁶

Sie auf der Gerätefront die SOURCE Taste und gehen Sie mit den Tasten der gewünschten Quelle. Diese wird nun automatisch nach einer Sekunde als aktive Quelle ausgewählt.

Halten Sie die Quellen-Taste auf der Vorderseite etwa 5 Sekunden lang gedrückt, um das Sprachmenü aufzurufen. Drehen Sie den Lautstärkeregler, um die gewünschte Sprache auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Quellen-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

Settings-Menü

Die Michi P430 verfügt über eine Informationsanzeige, die die Bedienung des Gerätes erleichtert. Das umfassende Menüsystem ist jederzeit durch das Drücken der SETUP-Taste ¹ auf der Fernbedienung verfügbar. Das Menü führt Sie durch die Konfiguration und Einrichtung des P430. Die konfigurierten Einstellungen werden als Standardeinstellungen gespeichert und müssen bei dem normalen Betrieb des Gerätes nicht erneut vorgenommen werden.

Überblick über die Tasten und Bedienelemente

In diesem Abschnitt wird ein grundlegender Überblick über die Tasten und Bedienelemente an der Fernbedienung gegeben. Nähere Informationen zur Nutzung dieser Tasten erhalten Sie in den dann folgenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung.

Power  **A**: Mit der Power-Taste an der Gerätefront oder auch auf der Fernbedienung können Sie das Gerät ein- und ausschalten.

Einschalten – Um das Gerät einzuschalten, drücken Sie kurz die Power-Taste auf der Gerätefront oder der Fernbedienung.

Ausschalten/Standby – Um das Gerät in den Standby zu schalten, **DRÜCKEN UND HALTEN** Sie diese Power-Taste **A** auf der Fernbedienung **für 2 Sekunden** gedrückt.

Navigations-  und OK-  Tasten: Verwenden Sie die Navigations-  /  /  /  **B** und OK-Tasten **K** auf der Fernbedienung, um auf die verschiedenen Menüs zuzugreifen und die Einstellungen des P430 zu bedienen.

MUTE-Taste  **C**: Betätigen Sie die  -Taste um den Ton stumm zu schalten. Im Display der Gerätefront erscheint nun ebenfalls eine MUTE-Anzeige. Betätigen Sie erneut die MUTE-Taste, um den Ton in der vorherig gewählten Lautstärke wiederzugeben.

VOLUME +/- Tasten  **D**: Mit den VOLUME +/- Tasten auf der Fernbedienung stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.

AUDIO  **E**: Über die AUDIO-Taste haben Sie die Möglichkeit Balance, Bass und Höhen einzustellen. Um diese Einstellungen zu ändern, drücken Sie die Audio-Taste auf der Fernbedienung und navigieren mit Pfeiltasten  /  **B** zu der gewünschten Einstellung. Bestätigen Sie ihre Auswahl mit der OK-Taste **K**. Verwenden Sie nun die Pfeiltasten  /  **D** um den eingestellten Wert zu ändern. Betätigen Sie erneut die AUDIO-Taste, um die Auswahl oder das Audiomenü zu verlassen.

HINWEIS: Ein richtig aufgestelltes HiFi System sollte keine Änderung der Bass- oder Höhereinstellung erfordern. Verwenden Sie daher diese Einstellung nur im Bedarfsfall.

HINWEIS: Bei diesen Einstellungen handelt es sich um temporäre Einstellungen, die nicht gespeichert werden, wenn der P430 in den Standby geschaltet wird. Für eine dauerhafte Änderung verwenden Sie bitte die Audioeinstellungen im Setup-Menü.

SOURCE  **F**: Mit der SOURCE-Taste auf der Fernbedienung, können Sie die gewünschte Eingangsquelle auswählen. Betätigen Sie auf der Fernbedienung die SOURCE Taste und gehen Sie mit den Tasten  /  **B** u der gewünschten Quelle. Bestätigen Sie ihre Auswahl mit der OK-Taste **K**, um die Quelle zu aktivieren.

HINWEIS: Nur Quellen, die im Setup-Menü als aktiv konfiguriert sind, werden als Quelle angezeigt.

Preset-Tasten  **G**: Sie können um einen Eingangsquelle zu speichern und abzurufen. Um eine Eingangsquelle zu speichern, drücken Sie die entsprechende Preset-Taste 3 Sekunden lang. Drücken Sie die Preset-Taste, um die im Gerät gespeicherte Eingangsquelle abzurufen. Wenn Sie eine vorhandene

Voreinstellung wiederholt gedrückt halten, wird die Voreinstellung durch die aktuelle Eingangsquelle ersetzt.

DIM  **H**: Frontdisplay dimmen. Drücken Sie die DIM-Taste, um die Displayhelligkeit auf den voreingestellten Wert einzustellen. **DRÜCKEN UND HALTEN** der DIM-Taste wird die Displayhelligkeit auf den niedrigsten Wert reduziert, um Ablenkungen beim Hören zu minimieren.

HINWEIS: Die Änderung der Displayhelligkeit über die Fernbedienung ist nur vorübergehend, bis das Gerät ausgeschaltet wird. Um die Helligkeit dauerhaft zu ändern, verwenden Sie die Einstellung HELLIGKEIT unter der Option ANZEIGE im Einstellungsmenü.

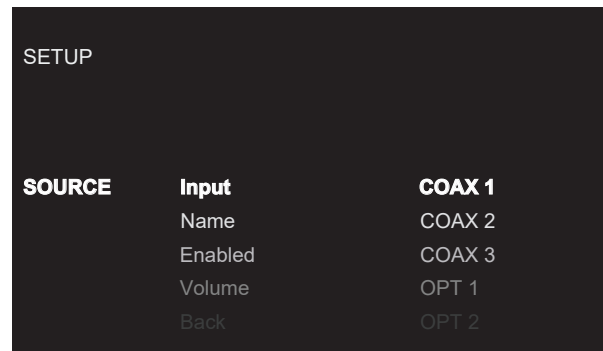
SETUP  **I**: Mit der SETUP-Taste wird automatisch der Setup-Bildschirm auf der Gerätefront aktiviert. Drücken Sie die SETUP-Taste erneut, um zum vorherigen Setup-Menü Zurück zu kehren, oder das Setup-Menü zu verlassen, wenn Sie sich auf der ersten Ebene des Setup-Menüs befinden.

Hauptmenü



Über das Hauptmenü erhalten Sie Zugriff auf den Bildschirm mit den verschiedenen Konfigurationsoptionen. Um das Einstellungsmenü aufzurufen, betätigen Sie einfach die SETUP-Taste **H** auf der Fernbedienung. Verwenden Sie die Pfeiltasten nach  /  **B**, um zum gewünschten Menü zu navigieren, und drücken Sie anschließend die OK-Taste **K** auf der Fernbedienung. Drücken Sie erneut die SETUP-Taste um zum vorherigen Menü Zurückzukehren oder das zu verlassen und das Setup zu beenden.

Quelleneinrichtung

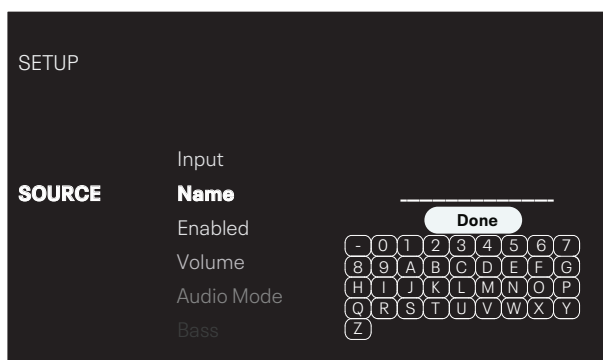


Ein wesentlicher Schritt bei der Einrichtung des Gerätes ist die Konfiguration der einzelnen Quelleneingänge über das SOURCE-SETUP. Bei der Konfiguration der Eingänge können Sie für einige Einstellungen Standardwerte festlegen, wie z. B. den Eingangsanschluss, den gewünschten Audiomodus, die benutzerdefinierte Benennung, die bei der Auswahl einer Quelle im Display erscheinen soll, und vieles mehr.

Das Eingangsменю bietet die folgenden Konfigurationsmöglichkeiten, die mit den Pfeiltasten $\wedge/\vee$ (B) ausgewählt und verändert werden können. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste (K). Die gewählte Einstellung wird auf der rechten Seite des Displays angezeigt und lässt sich mit den Pfeiltasten $\wedge/\vee$ (B) verändern. Bestätigen Sie ihre Einstellung anschließend mit der OK-Taste (K).

Eingang: Hier können Sie einen spezifischen Eingang zur Konfiguration auswählen. (KOAX1, KOAX2, KOAX3, OPT1, OPT2, OPT3, PC-USB, BLUETOOTH, XLR, PHONO, CD, RADIO, AUX, ARC)

Name: Der Name der Quelle kann individuell festgelegt werden. So können Sie beispielsweise AUX zur Vereinfachung einfach „TV“ nennen. Standardmäßig ist die Einstellung für NAME identisch mit dem Eingang. Wählen Sie über die Pfeiltasten $\wedge/\vee$ (B) die jeweilige Quelle aus und wählen anschließend das Feld „Individuell“. Bestätigen Sie nun die Auswahl mit der OK-Taste (K) um den Quellennamen zu verändern.



1. Drücken Sie die Pfeiltasten nach $\wedge/\vee$ (B) auf der Fernbedienung, um den ersten Buchstaben zu ändern, indem Sie durch die Liste der zur Verfügung stehenden Zeichen scrollen.
2. Drücken Sie die OK-Taste (K) auf der Fernbedienung, um den angewählten Buchstaben zu bestätigen und zur nächsten Position zu springen.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, bis Sie alle zehn Zeichen eingegeben haben. Drücken Sie zum Abschluss erneut die OK-Taste (K), um den neuen Namen zu speichern. Alternativ können Sie auch im Bildschirm die Taste Erledigt zur Bestätigung anwählen, wenn Sie weniger als zehn Zeichen eingeben möchten.

Eingeschaltet : Ermöglicht die Auswahl der Quellen, die mit dem P430 verwendet werden. Nicht aktivierte Quellen werden nicht in der Quellenwahl angezeigt und sollten durch die Einstellung „No“ deaktiviert werden.

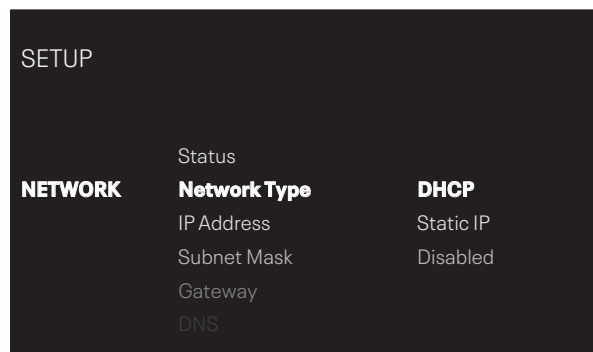
Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Ja, (Werkseinstellung), Nein.

Lautstärke: Ermöglicht die Einstellung einer fixen Lautstärkeausgabe für einen bestimmten Eingang. Diese Lautstärke ist dann fest unter der Quelle eingestellt und kann nicht mehr mit den Volume-Tasten auf der Fernbedienung oder dem Lautstärkendreher an der Gerätefront verändert werden. Diese Funktion sollte gewählt werden, wenn die Quelle eine eigene Lautstärkenregelung besitzt.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Variable (Werkseinstellung), 30 - 96.

Drücken Sie die SETUP-Taste (1), um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „Zurück“ aus, um zum Hauptmenü Zurückzukehren.

Netzwerkeinrichtung



Das Netzwerkmenü befindet sich im Setup-Menü und bietet folgende Optionen, die mit den Pfeiltasten $\wedge/\vee$ (B) und der anschließenden Bestätigung über die OK-Taste (K) ausgewählt werden können. Die verfügbaren Einstellungen werden auf der rechten Seite der Anzeige angezeigt. Nachdem Sie die gewünschte Option konfiguriert haben, bestätigen Sie bitte die Einstellung mit der OK-Taste (K).

Status: Wenn das Netzwerk richtig konfiguriert und mit dem Gerät verbunden ist, wird "Nicht verbunden" im Gerätedisplay angezeigt. Wenn das Netzwerk nicht ordnungsgemäß konfiguriert wurde oder nicht mit dem Gerät verbunden ist, wird "Verbunden" angezeigt.

Netzwerktyp: In den meisten Netzwerken ist die IP-Adressvergabe auf DHCP eingestellt. Mit dieser Einstellung weist der Router dem P430 automatisch eine freie IP-Adresse zu. Wenn in dem Netzwerk jedoch statische IP-Adressen vergeben werden, stellen Sie den IP ADDRESS MODE auf Statisch. Um die IP-Verbindung zu deaktivieren, wählen Sie Deaktiviert.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: DHCP (Werkseinstellung), Statische IP, Deaktiviert.

IP-Adresse/Subnetzmaske/Gateway/DNS: stehen nicht zur Verfügung, wenn DHCP oder Deaktiviert ausgewählt wurde. Wenn STATIC mode ausgewählt wurde, muss IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway und der DNS Server manuell eingestellt werden. Drücken Sie die OK-Taste (K) um die Eingabe auszuwählen. Nutzen Sie nun die Pfeiltasten $\wedge/\vee$ (B) für die Auswahl der entsprechenden Zahl. Bestätigen Sie jede Eingabe mit der OK-Taste (K) um die nächste Zahl eingeben zu können. Wenn die richtigen IP-Informationen konfiguriert sind, drücken Sie die Taste OK (K), um den Cursor Zurück zum vorherigen Menü zu bewegen und die Einstellungen zu übernehmen. Nach Eingabe der Statische IP-Adressinformationen wird die Netzwerkverbindung überprüft und der Verbindungsstatus mitgeteilt.

HINWEIS: Weitere Informationen bezüglich der Netzwerkverbindung erhalten Sie von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler.

HINWEIS: Für den Betrieb des P430 ist keine Netzwerkverbindung erforderlich.

IP-Adresse erneuern: Diese Einstellung steht bei Static IP und Deaktiviert nicht zur Verfügung. Wenn die Adressvergabe auf DHCP eingestellt ist, wählen Sie „Ja“ und bestätigen die Auswahl mit der OK-Taste (K). Die IP Adresse wird nun automatisch erneuert.

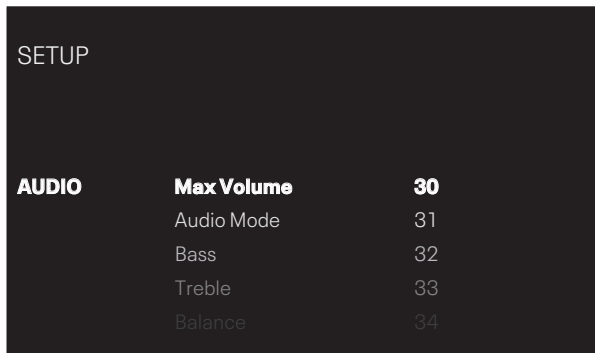
Netzwerk-Standby: Diese Option ermöglicht dem Gerät die Netzwerkverbindung aufrecht zu erhalten, auch wenn sich dieses im Standby-Modus befindet. Dies ist nützlich für die Steuerung des Gerätes über IP. Wenn diese Funktion auf Deaktiviert gesetzt wurde kann das Gerät nicht über die IP Steuerung eingeschaltet werden und muss entweder über den Powerknopf an der Gerätefront, der Powertaste auf der Fernbedienung oder über eine RS232 Steuerung eingeschaltet werden.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Deaktiviert (Werkseinstellung), Aktiviert.

HINWEIS: Bei aktiviertem Network Standby ist der Stromverbrauch im Standby höher.

Drücken Sie die SETUP-Taste (1), um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „Zurück“ aus, um zum Hauptmenü Zurückzukehren.

Audiokonfiguration



In diesem Audio-Menü stehen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung, die mit den Pfeiltasten $\wedge/\vee$ (B) und der Bestätigung durch die OK-Taste (K) ausgewählt und verändert werden können. Die möglichen Optionen werden hierbei auf der rechten Displayseite angezeigt. Unter Konfigurationen anzeigen stehen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung, die mit den Pfeiltasten $\wedge/\vee$ (B) und der Bestätigung über die OK-Taste (K) ausgewählt und verändert werden können. Die möglichen Optionen werden hierbei auf der rechten Seite des Displays angezeigt.

Max. Lautstärke: Hier wird die maximale Lautstärke für die Einheit eingestellt.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: 30 - 96, 96 (Werkseinstellung).

Audiomodus: Stellen Sie den Audiomodus auf Direkter Bypass oder Klangregelung aktiviert ein.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Direkter Bypass (Werkseinstellung), Klangregelung aktiviert.

Bass: Die Bass-Einstellung ist aktiviert, wenn der Audiomodus „Tone“ aktiviert wurde.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: +10 - -10, 0 (Werkseinstellung).

Hochton: Die Höheneinstellung ist aktiviert, wenn der Audiomodus „Tone“ aktiviert wurde.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: +10 - -10, 0 (Werkseinstellung).

Balance: Mit der Balance-Einstellung können Sie die Lautstärke zwischen dem linken und den rechten Lautsprecher auswählen. Die werksseitige Einstellung ist +/-0 und kann in dem Bereich -10 bis +10 eingestellt werden.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: -10 -- +10, 0 (Werkseinstellung).

PC-USB-Decoding: Stellen Sie DSD/PCM 24 B-Audio ein, um DSD-Audiodateien bis zu 4X (DSD256) und PCM-Audiodateien bis zu 24 Bit zu unterstützen. Um PCM-Audiodateien bis zu 32 Bit zu unterstützen, wählen Sie Nur PCM, allerdings wird DSD-Audio unter dieser Option nicht unterstützt.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: DSD/PCM 24B (Werkseinstellung), Nur PCM 32B.

Heimkino-Bypass : Mit dieser Option können die Audiosignale im Home Theater Bypass Modus von einem Surround-Prozessor oder einem Receiver-Ausgang direkt durch den P430 geroutet werden. Bei einem typischen Anwendungsfall werden die Analogsignale vorne links und vorne rechts von den Cinch- Ausgängen des Prozessors oder Receivers mit dem AUX-Eingang oder dem XLR-Eingang des P430 verbunden. Das Audiosignal wird auf dem direkten Weg unter Umgehung der Klangregelung ohne weitere Verstärkung oder mit festem Pegel zu den Verstärkerschaltungen des P430 geleitet.

Um den Home Theater Bypass zu aktivieren, wählen Sie im Setup-Menü den gewünschten Eingang und anschließend über die Frontplatte oder die Fernbedienung die angegebene Quelle. Wenn die Quelle mit HT BYPASS ausgewählt ist, ist der Lautstärkeregler ohne Funktion und die Lautstärke wird am Home Theater Prozessor oder am Receiver eingestellt.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Deaktiviert (Werkseinstellung), AUX, XLR.

Wenn HT Bypass aktiviert ist, ist der 12-V-Trigger mit IN/OUT gekennzeichnet als INPUT konfiguriert. Dies ermöglicht dem Heimkino-Receiver oder Surround Prozessor, um das Gerät automatisch einzuschalten und die HT-Bypass-Quelle auszuwählen Eingang. Verbinden Sie den 12-V-Trigger IN/OUT mit dem 12-V-Trigger-Ausgang des Empfängers oder Prozessor zur Aktivierung der automatischen Leistungssteuerung.

Wenn HT Bypass aktiviert ist und der 12V Trigger OUT des Home-Theater-Systems mit dem 12V IN/OUT dieses Geräts verbunden ist:

- Wenn der aktuelle Eingang NICHT auf den HT-Bypass-Eingang (AUX / XLR) eingestellt ist oder zuvor eine andere Eingangsquelle verwendet wurde, wechselt das Gerät automatisch auf den HT-Bypass-Eingang und tritt in den HT-Bypass-Modus ein. Wenn das Home-Theater-System ausgeschaltet wird, kehrt das Gerät zur vorherigen Eingangsquelle Zurück.

- Wenn der aktuelle Eingang auf den HT-Bypass-Eingang (AUX / XLR) eingestellt ist, wechselt das Gerät in den HT-Bypass-Modus. Wenn das Home-Theater-System ausgeschaltet wird, schaltet sich das Gerät automatisch aus.

Lautstärke des Heimkino-Bypass : Mit dieser Option kann die Verstärkung im Home Theater Bypass Modus individuell angepasst werden. Verstellen Sie die Verstärkung bei Bedarf mit $\wedge/\vee$, um sie an den Ausgangspegel des Prozessors oder Receivers anzupassen.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: -10 - +3, 0 (Werkseinstellung)

HINWEIS: Die meisten Pegelinstellungen erfolgen am Home Theater Prozessor oder Receiver. Daher sollte diese Einstellung nur verwendet

werden, wenn sich die Verstärkung des Verstärkers nicht an die Home Theater Quelle anpassen lässt.

Signalerkennung: Diese Funktion prüft, ob am konfigurierten Signal-Sense-Eingang ein digitales Audiosignal anliegt. Wenn dieser Eingang als aktive Hörquelle ausgewählt ist, überwacht der P430 den digitalen Datenstrom, um zu prüfen, ob ein Audiosignal vorhanden ist. Wenn innerhalb eines Zeitraums von 10 Minuten kein Audiosignal ermittelt wird, wechselt der P430 in den Signal-Sense-Standby-Modus. Wenn der P430 im Signal-Sense-Standby-Modus ein Audiosignal am Signal-Sense-Eingang erfasst, schaltet sich das Gerät automatisch ein.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Deaktiviert (Werkseinstellung), COAX 1, COAX 2, COAX 3, OPT 1, OPT 2, OPT 3, PC-USB, BLUETOOTH, ARC.

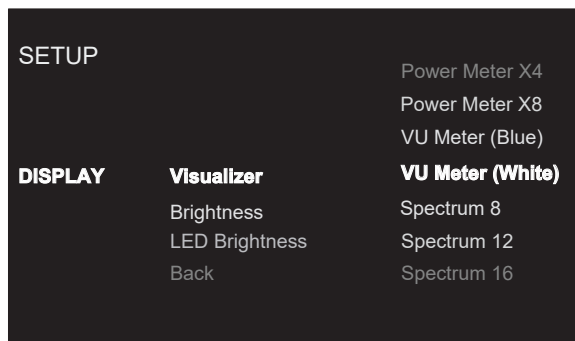
HINWEIS: Wenn der P430 über die Fernbedienung in den Standby-Modus wechselt, ist die Signal-Sense-Funktion nicht aktiv, bis über den Zeitraum von mindestens 10 Minuten kein Audiosignal anliegt und dies entsprechend vom Gerät erfasst wird. Somit wird verhindert, dass das Gerät sofort wieder einschaltet, wenn noch immer ein aktives Audiosignal wiedergegeben wird.

HINWEIS: Wenn die Funktion SIGNAL-SENSE-EINGANG aktiviert wurde, steigt der Energieverbrauch des P430 im Signal-Sense-Standby-Modus.

HINWEIS: Aufgrund der örtlichen Stromverbrauchsbestimmungen ist die Signal Sense-Funktion nicht in allen Märkten verfügbar.

Drücken Sie die SETUP-Taste , um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „Zurück“ aus, um zum Hauptmenü Zurückzukehren.

Anzeige Konfiguration



Unter Konfigurationen anzeigen stehen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung, die mit den Pfeiltasten  und der Bestätigung über die OK-Taste  ausgewählt und verändert werden können. Die möglichen Optionen werden hierbei auf der rechten Seite des Displays angezeigt.

Visualisierer: Das Display des Verstärkers bietet folgende Anzeigemöglichkeiten: VU-Meter, dB-Anzeige oder Frequenzspektrumsanzeige. Das Display kann im Normalbetrieb auch als Off konfiguriert werden. Wählen Sie die gewünschte Einstellung mit den Pfeiltasten  und bestätigen Sie ihre Auswahl mit der OK-Taste .

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Aus, Leistungsanzeige, Leistungsanzeige X2, Leistungsanzeige X4, Leistungsanzeige X8, VU-Meter (Blue), VU-Meter (White) (Werkseinstellung), Frequenzspektrum 8, Frequenzspektrum 12, Frequenzspektrum 16.

Helligkeit: Mit dieser Funktion kann die Helligkeit des Displays eingestellt werden. Unabhängig von der verwendeten Einstellung wird die Anzeige immer mit der höchsten Helligkeit dargestellt und gewährleistet somit ein leichtes Ablesen.

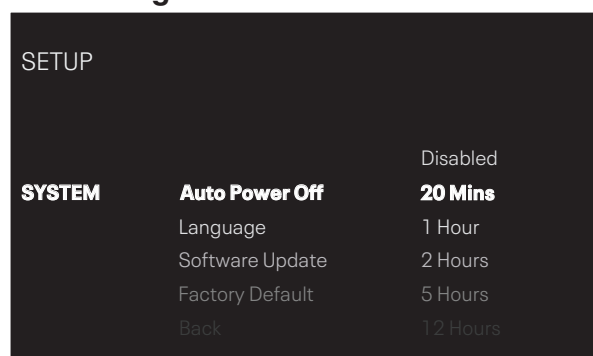
Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Hell (Werkseinstellung), Mittel, Dunkel.

LED-Helligkeit: Stellt die LED Helligkeit der Betriebsanzeigen ein.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Hell, Mittel, Dunkel (Werkseinstellung).

Drücken Sie die SETUP-Taste , um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „Zurück“ aus, um zum Hauptmenü Zurückzukehren.

Systemkonfiguration



Unter dem System-Menü stehen folgende Einstellungen zur Verfügung, die mit den Pfeiltasten  und der Bestätigung über die OK-Taste  ausgewählt und verändert werden können. Die möglichen Einstellungen werden auf der rechten Seite des Displays dargestellt und können durch das Betätigen der Pfeiltasten mit anschließender Bestätigung der OK-Taste  ausgewählt werden.

Automatische Abschaltung: Hier können Sie die Zeit einstellen, die das Gerät aktiv bleibt, wenn kein Audiosignal anliegt. Der P430 schaltet nach der eingestellten Zeit automatisch in den Standby-Modus, wenn kein Audiosignal erfasst wird. Standardeinstellung: 20 Min.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: Deaktiviert, 20 Minuten (Werkseinstellung), 1 Stunde, 2 Stunden, 5 Stunden, 12 Stunden.

Sprache: Hier können Sie die Sprache für die Menüführung einstellen.

Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: English (Werkseinstellung), 中文, Español, Português BR, Français, Deutsch, Italiano, **Русский**, Český, Svenska, Polski, Nederlands.

Software-Aktualisierung: Wählen Sie die gewünschte Methode, um das Gerät zu aktualisieren.

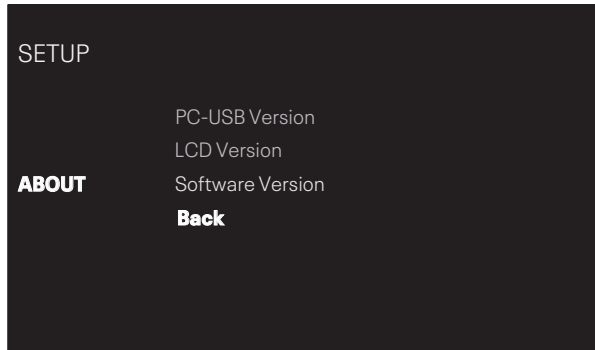
Die möglichen Einstellungen lauten wie folgt: USB, Internet.

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen: Über diese Option können Sie das Gerät wieder auf seine Werkseinstellungen Zurücksetzen. Sämtliche vom Nutzer vorgenommenen Einstellungen werden somit gelöscht.

HINWEIS: Alle zuvor konfigurierten Einstellungen werden gelöscht und die werkseitigen Standardeinstellungen wieder hergestellt.

Drücken Sie die SETUP-Taste ①, um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „Zurück“ aus, um zum Hauptmenü Zurückzukehren.

Softwareinformationen



Das Menü „INFO“ zeigt detaillierte Informationen zur Hauptsoftware, PC-USB-Version, und LCD-Version des Geräts an. Dieser Abschnitt ist hilfreich, um den aktuellen Softwarestand zu überprüfen und festzustellen, ob ein Update verfügbar ist.

Software-Version: Hier wird die aktuell verwendete Software-Version für den P430 angezeigt.

PC-USB-Version: Hier wird die aktuell verwendete Software-Version für den PC-USB-Prozessor angezeigt.

LCD-Version: Hier wird die aktuell verwendete Software-Version für den LCD-Treiber angezeigt.

HINWEIS: Das Menü „INFO“ ist schreibgeschützt. Über dieses Menü können keine Einstellungen geändert werden.

Drücken Sie die SETUP-Taste ①, um dieses Menü zu verlassen oder wählen Sie „Zurück“ aus, um zum Hauptmenü Zurückzukehren.

Bei Störungen

Oft können Störungen auf ein falsches Anschließen oder falsches Einstellen der Bedienelemente Zurückgeführt werden. Sollten Probleme auftreten, isolieren Sie den betroffenen Bereich, prüfen die Einstellung der Bedienelemente, lokalisieren die Ursache der Störung und nehmen die notwendigen Veränderungen vor. Ist kein Ton zu hören, prüfen Sie bitte Folgendes:

Die POWER-LED leuchtet nicht

Die vordere Betriebsanzeige leuchtet auf, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen und der hintere Netzschalter auf ON gestellt ist. Die Anzeige ist im Standby-Modus ROT und im normalen Betrieb WEISS. Leuchtet diese nicht, prüfen Sie mit einem anderen elektrischen Verbraucher, z. B. einer Lampe, ob die Steckdose tatsächlich Strom führt. Prüfen Sie, ob der Strom nicht durch einen dazwischen sitzenden Schalter abgeschaltet worden ist.

Austauschen der Sicherung

Funktioniert ein anderes elektrisches Gerät und leuchtet der Ring um den POWER-Schalter des P430 immer noch nicht, so kann dies ein Hinweis darauf sein, dass die Grobsicherung im Gehäuseinnern durchgebrannt ist. Trennen Sie den Vorverstärker vom Netz und lassen Sie die Sicherung von Ihrem autorisierten Michi-Fachhändler auswechseln.

Kein Ton

Prüfen Sie, ob die Signalquelle einwandfrei funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass die Kabel von der Signalquelle zu den Eingängen des P430 ordnungsgemäß angeschlossen sind. Prüfen Sie alle Verbindungen zwischen dem P430 und der Endstufe sowie zwischen der Endstufe und den Lautsprechern.

Bluetooth-Kopplung ist nicht möglich

Ist die Kopplung Ihres Bluetooth-fähigen Gerätes mit dem P430 nicht möglich, so löschen Sie die vorherige Verbindung zwischen dem P430 und Ihrem Bluetooth-Gerät. Auf Ihrem Gerät wird wahrscheinlich „Forget this Device“ („Dieses Gerät ignorieren“) erscheinen. Anschließend versuchen Sie erneut, die Verbindung herzustellen.

Spielbare Audioformate

aptX™ HD und AAC Bluetooth

Format	Hinweise
Jedes Format, das vom sendenden Gerät unterstützt wird.	Kann Apps ausschließen, die für die Wiedergabe von Formaten konzipiert sind, die ursprünglich nicht vom sendenden Gerät unterstützt wurden.

PC-USB

Format	Hinweise
Format wird von der von Ihnen verwendeten Media Player-/Server-Software festgelegt.	Jedes von der PC-Software unterstützte Format PCM Audio: 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz, 384 kHz (16 Bit, 24 Bit, 32 Bit) DSD64, DSD128 und DSD256 (jusqu'à 4X, 11,2 MHz) DoP (jusqu'à 2X, 5,6 MHz) Roon Tested

Koaxial/optisch

Format	Hinweise
SPDIF LPCM	44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz 16 Bit, 24 Bit

Technische Daten

Gesamtklirrfaktor	< 0,002%	Digitalsektion	
Intermodulationsverzerrung (60 Hz : 7 kHz, 4:1)	< 0,002 %	Frequenzgang	20 – 20.000 Hz (0 ± 0.3 dB)
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz		Geräuschspannungsabstand (IHF A)	103 dB
Phonoeingang (MM)	2,5 mV / 47k Ohm	Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	0 dBfs/75 Ohm
Hochpegeleingänge (RCA)	160 mV / 33k Ohm	Ausgangspegel/-impedanz (Vorverstärker)	1,35 V (bei - 20 dB)
Hochpegeleingänge (XLR)	30 mV / 55k Ohm	D/A-Wandler	ESS ES9028PRO DAC
Überlast		Digitalsignale (Koaxial/Optisch)	SPDIF LPCM
Phonoeingang (MM)	69 mV		(bis zu 24 Bit/192 kHz)
Hochpegeleingänge (RCA)	4,1 V	PC-USB	USB Audio Class 2.0
Hochpegeleingänge (XLR)	12 mV		(bis zu 32 Bit/384k Hz)*
Ausgangspegel			*Treiberinstallation erforderlich
Hochpegele (RCA) / Impedanz	1 V / 100 Ohm		Unterstützung DSD (bis 4X, 11,2MHz)
Symmetrische (XLR) / Impedanz	2 mV / 200 Ohm		und DoP (bis 2X, 5,6MHz)
Frequenzgang		HDMI	Unterstützung Roon Tested
Phonoeingang	20 – 20.000 Hz (0 ± 0.3 dB)		Unterstützt CEC mit ARC-Funktion.
Hochpegeleingänge (RCA)	10 – 100.000 Hz (0 ± 0.3 dB)		Nur 2-Kanal-PCM
Hochpegeleingänge (XLR)	10 – 100.000 Hz (0 ± 0.3 dB)		(bis zu 24 Bit/48 kHz)
Klangregelung		Sonstiges	
Bass	±10 dB bei 100 Hz	Stromversorgung	
Höhen	±10 dB bei 10k Hz	Europa:	230 V, 50 Hz
Geräuschspannungsabstand (IHF A)		USA:	120 V, 60 Hz
Phono-Eingang	82 dB	Leistungsaufnahme	45 Watt
Hochpegeleingänge (RCA)	110 dB	Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb	
Hochpegeleingänge (XLR)	106 dB	Normal	< 0,5 Watt
		Network Wakeup	< 2 watts
		BTU (4 Ohm, 1/8 Leistung)	98 BTU/h
		Abmessungen (B x H x T)	431 x 148 x 404 mm
		Höhe Frontpanel	131 mm
		Nettogewicht	10,8 kg

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.
Copyright © [2026] Michi. Alle Rechte vorbehalten.

Änderungen in Technik und Ausstattung vorbehalten.

MICHI



www.michi-hifi.com